Verwendete Produkte

ZAHN - Veneer - Lithium Disilikat - Variolink Esthetic - ExciTE F

☐ **Variolink Esthetic**
Das ästhetische, licht- und dualhärtende adhäsive Befestigungs-System

☐ **Proxyt fluoridfrei**
Prophy-Paste ohne Fluorid

☐ **OptraStick**
Applikationsinstrument mit einer biegbaren Haftklebespitze

☐ **Monobond Etch&Prime**
Monobond Etch & Prime ist weltweit der erste Einkomponenten-Keramikprimer, der Glaskeramik-Oberflächen in nur einem Arbeitsgang ätzt und silanisiert

☐ **OptraDam**
Ein anatomisch ausgeformter Kofferdam zur absoluten Trockenlegung und Isolation des Arbeitsfeldes

☐ **Total Etch**
Total Etch ist ein 37%-iges Phosphorsäure-Ätzgel

☐ **ExciTE F**
ExciTE F ist ein lichthärtendes, Fluorid freisetzendes Einkomponenten-Adhäsiv, das in Kombination mit der Total-Etch-Technik verwendet wird

☐ **Liquid Strip**
Glyzerin-Gel zur Vermeidung der sauerstoffinhibierten Schicht beim Einsetzen von Composite- oder Keramik-Restaurationen

☐ **OptraPol**
OptraPol eignet sich sehr gut zum Finieren und Polieren aller gängigen Composite-Materialien in einem Schritt

☐ **Fluor Protector**

Fluor Protector ist ein fluoridhaltiger Schutzlack zur Desensibilisierung und Kariesprophylaxe

Flow Chart Variolink Esthetic

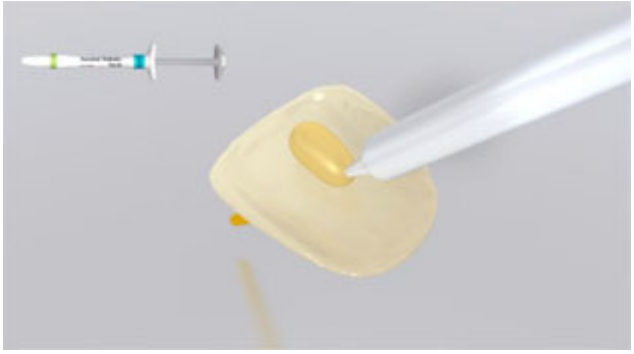
ZAHN - Veneer - Lithium Disilikat - Variolink Esthetic - ExciTE F

1 Entfernen des Provisoriums

Entfernen des Provisoriums. Ggf. Präparation/en mit Polierbürste sowie öl- und fluoridfreier Reinigungspaste (z.B. **Proxyt fluoridfrei**) von eventuellen Resten des provisorischen Befestigungszementes reinigen und mit Wasserspray spülen. Anschliessend mit wasser-/ölfreier Luft trocknen.

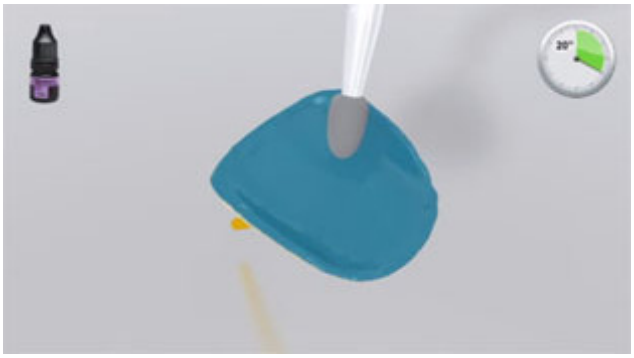
2 Einprobe der Restauration

Einprobe der definitiven Restauration. Jetzt kann die Farbwirkung, Passgenauigkeit und Okklusion der Restauration überprüft werden.

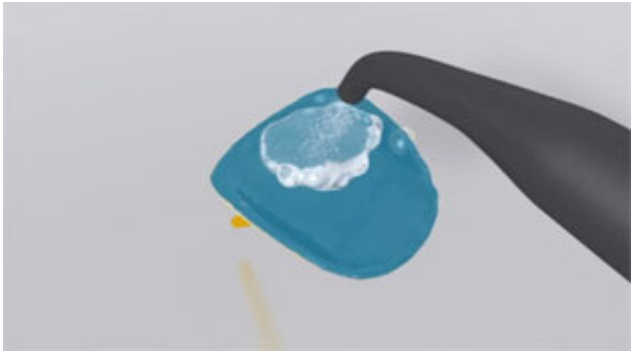


Für optimale ästhetische Resultate kann die Farbe der Restauration mit **Variolink Esthetic Try-In** Pasten überprüft werden. Try-in Paste nach der Einprobe gründlich mit Wasserspray abspülen und Restauration mit öl- und wasserfreier Luft trocknen.

3 Oberflächenbehandlung der Restauration



Monobond Etch & Prime mit einem Microbrush auf die Klebefläche auftragen und für 20 Sekunden einreiben. Anschliessend weitere 40 Sekunden einwirken lassen.



Danach **Monobond Etch & Prime** gründlich mit Wasser abspülen und die Restauration mit einem starken Strom öl- und wasserfreier Luft für etwa 10 Sekunden trocknen.

4 Trockenlegung und Reinigung der Präparation

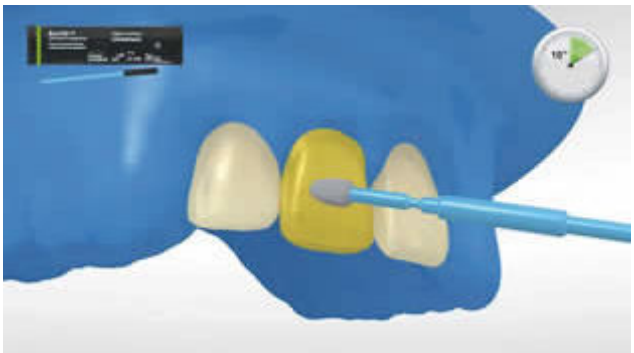
Eine sichere Trockenlegung des Operationsfeldes – vorzugsweise mit Kofferdam, z.B. **OptraDam**, alternativ mit Watterollen und Speichelzieher – ist bei der adhäsiven Befestigung mit Composites unerlässlich.

Präparation/en mit Polierbürste sowie öl- und fluoridfreier Reinigungspaste (z.B. **Proxyt fluoridfrei**) nochmals reinigen und mit Wasserspray spülen. Anschliessend mit wasser-/ölfreier Luft ausblasen, Übertrocknung vermeiden.

5 Vorbehandlung der Präparation und Applikation des Adhäsivs

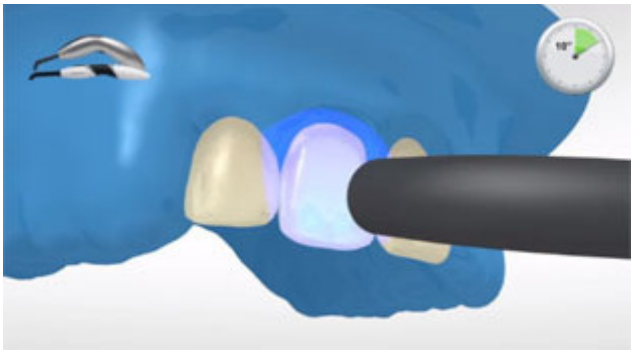
Total Etch (37 % Phosphorsäuregel) zuerst auf präparierten Schmelz, dann - sofern vorhanden - auf Dentin auftragen. Phosphorsäure 15–30 Sekunden auf Schmelz und 10–15 Sekunden auf Dentin einwirken lassen.

Dann das Gel gründlich für mindestens 5 Sekunden mit kräftigem Wasserstrahl abspülen und mit Druckluft trocknen bis die geätzten Schmelzareale kreidig weiss erscheinen.



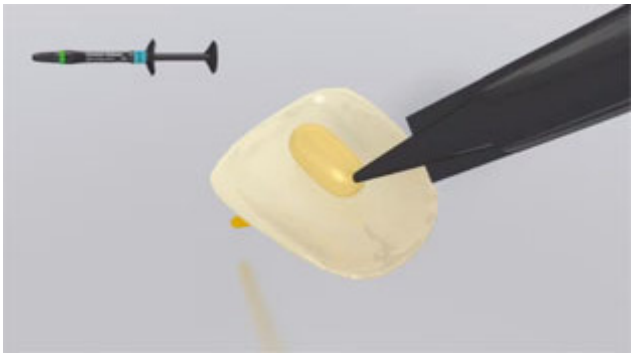
Dann **ExciTE F** dick auf Schmelz und Dentin auftragen und für mindestens 10 Sekunden sorgfältig einmassieren.

Überschüsse von **ExciTE F** mit schwachem Luftstrom, unter Vermeidung von Pfützenbildung, zu einer dünnen Schicht verblasen. Eine glänzende Zahnoberfläche zeigt die vollständige Versiegelung der Oberflächen an.



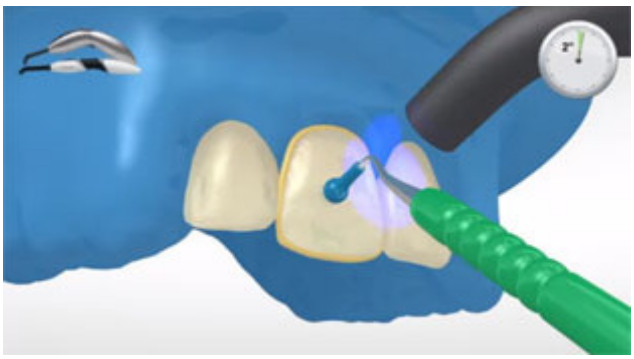
Lichthärtung von **ExciTE F** für 10 Sekunden bei einer Lichtintensität von mehr als 500 mW/cm^2 (z.B. **Bluephase Style**).

6 Eingliederung der Restauration mit Variolink Esthetic

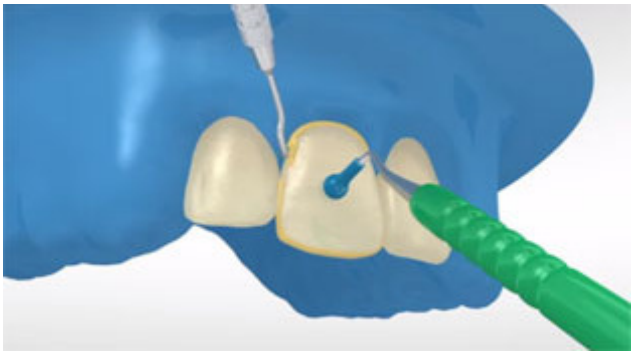


Variolink Esthetic LC mit der Applikationskanüle oder Pinsel/Spatel direkt auf die Restaurationsinnenseite applizieren.

Restauration in situ bringen und unter gleichbleibendem Druck fixieren/halten.

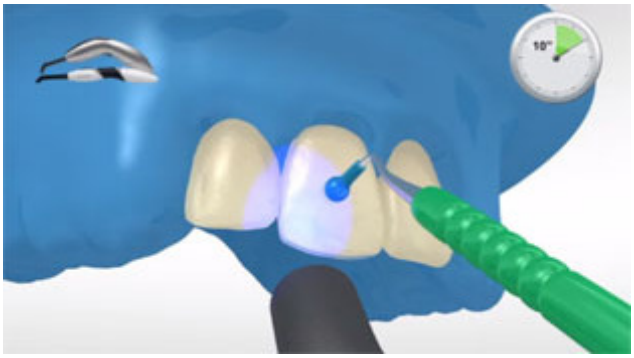


Die Zementüberschüsse werden mittels Polymerisationslampe (Lichtintensität ≥ 500mW/cm²; z.B. **Bluephase Style**) im Abstand von 10 – 15 mm durch Abfahren der gesamten Zementfuge innerhalb von 2 Sekunden lichtaktiviert.



Die gelartigen Überschüsse können nun leicht mit dem Scaler entfernt werden.

Variolink Esthetic unterliegt, wie alle Composites, der Sauerstoffinhibierung. Um dies zu verhindern, empfiehlt es sich die Restaurationsränder unmittelbar nach der Überschussentfernung mit einem Glyceringel/Airblock (z.B. **Liquid Strip**) abzudecken.



Bei Verwendung eines Polymerisationsgerätes mit einer Leistung von mind. 1000 mW/cm^2 10 Sekunden pro mm Schichtstärke der Keramik und Segment polymerisieren (z.B. **Bluephase Style**).

Liquid Strip abspülen und Kofferdam entfernen.

7 Ausarbeitung der fertigen Restauration

Approximale Bereiche mit Finier- und Polierstreifen nacharbeiten. Okklusion und Funktionsbewegungen überprüfen und gegebenenfalls korrigieren. Restaurationsränder mit Polierern (**z.B. OptraPol**) oder Disks polieren.

8 Fluoridierung

Applikation einer dünnen Schicht **Fluor Protector** mit Hilfe eines Vivabrushs oder Pinsels. Gleichmässige Verteilung und Trocknung des Lackes mit dem Luftbläser.